



Kommunaler Versorgungsverband Sachsen

Öffentliche Ausschreibung nach VOL

**Erneuerung Core-Switch-Cluster
inkl. Unterstützung bei Migration/Installation und Support**

Leistungsverzeichnis

Allgemeine Hinweise zur Angebotsabgabe

Für Ihr Angebot verwenden Sie bitte **unser bereitgestelltes Angebotsformular** (Seite 5) bzw. das **Angebotsformular für Nebenangebot** (Seite 8). Ein Anschreiben oder Begleitschreiben sind nicht notwendig. Das Angebot muss bis zum Ende der oben genannten Angebotsfrist **unterschrieben** über die **Vergabepattform dtvp.de** eingereicht werden.

Elektronische Signaturen und Unterschriften sind möglich. Bitte versenden Sie Ihr Angebot nicht an andere E-Mail-Adressen außer der oben genannten.

Nicht unterschriebene oder nicht signierte Angebote werden von der Wertung ausgeschlossen. Ein **Firmenstempel alleine genügt nicht.**

1. Leistungsbeschreibung

Der Kommunale Versorgungsverband Sachsen (KVS) betreibt zwei Cisco Nexus 5672UP als Core-Switches in einem vPC (virtual Portchannel) als Aktiv/Aktiv-Cluster. Dieser Verbund muss erneuert werden.

Die zu beschaffende Technik muss nach einer Migration alle Voraussetzungen für die Lauffähigkeit der bisher eingesetzten Dienste und Kommunikation erfüllen und sich nahtlos in die bestehende Infrastruktur einpassen. Um auch zukünftige Anforderungen an das Netzwerk zu erfüllen, sollen moderne Geräte mit Anschlussdatenraten bis zu 100Gbit/s angeschafft werden. Daher wird die Position 1 mit Vorgabe eines Leitprodukts ausgeschrieben.

Entsprechendes Knowhow zur Administration dieses Leitproduktes, sowie dessen notwendiges Zubehör (z.B. Glasfasermodule, Kabel etc.) ist beim KVS vorhanden. Wird für die Position 1 ein alternatives Produkt angeboten, hat der Bieter dessen Gleichwertigkeit in allen Punkten der Leistungsbeschreibung nachzuweisen. Für das Alternativprodukt benötigte Zusatzgeräte (Glasfasermodule, Kabel usw.) oder Lizenzen, sowie deren Kosten, sind dem Angebot ebenfalls beizufügen. Für die Menge evtl. zusätzlich anzubietender Kabel oder Glasfasermodule, ist die Portzahl der Switches ausschlaggebend. Für das angebotene Alternativprodukt ist ein Produktdatenblatt hinzuzufügen, aus dem die in der Leistungsbeschreibung genannten Merkmale ersichtlich sind. Notwendiger Schulungsaufwand für das Alternativprodukt ist zu kalkulieren.

Pos.	Bezeichnung der Leistung
1	<p>Core-Switches</p> <p>Aktuelles Core-Switch-Cluster bestehend aus zwei aktiven Switches (selber Bauart).</p> <p><u>Leistungen/Dienste/Sicherheitsfunktionen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschlossenes Gehäuse - Keine zusätzlichen Hersteller- oder Subscription-Lizenzen für den reinen L2/L3-Betrieb vorgesehen; der Betrieb muss ohne zusätzliche „Essentials“-/„Advantage“- oder ähnliche Paket-Lizenzen möglich sein (z. B. via „License-Opt-Out“-SKU oder gleichwertiger Herstelleroption) - Administrierbar über Command-Line-Interface

- Web- und Cloudbasierte Konfiguration ist deaktivierbar
- Integrierte Lüfter mit wählbarer AirFlow-Richtung (Richtung sollte nach Auftragserteilung final festlegbar sein)
- Redundante, hot-swap-fähige Netzteile
- Bauform: 1 HE 19" Rackmontage inkl. Befestigungskit

Anschlussmöglichkeiten je Switch:

- 48 Ports 10Gbit/25Gbit SFP28
- 6 Ports 40Gbit/100Gbit QSFP28

Technische Daten:

- integrierter Systemspeicher: mind. 16GB; keine separate Speichererweiterung
- Nichtflüchtiger Speicher: mindestens 128 GB SSD bzw. gleichwertiger Massenspeicher zur Ablage von Betriebssystem, Konfiguration und Logs
- Unterstützung für Multi-Chassis-Link-Aggregation (z.B. virtual Portchannel oder herstelleräquivalentes Konzept)
- Unterstützung für VLAN-Konsistenzmechanismus oder herstelleräquivalente zentrale VLAN-Verwaltung (z. B. VTP-bzw. herstelleräquivalentes VLAN-Synchronisationsprotokoll im Core-Switch)
- Layer-2-Funktionen inkl. VLANs, Spanning-Tree-Protocol (MSTP, RSTP, Rapid PVSTP), Spanning-Tree-Free-Fabric-Design, Port-Channel, LACP
- lokales Management per SSH/CLI
- dedizierter Management Port RJ45
- mind. 1x RS-232-Console
- Netzspannung: Wechselstrom 230 V (50/60 Hz)
- Leitprodukt: **Cisco Nexus 93180YC-FX3** (oder gleichwertiger Art)

2	Dienstleistung zu Pos. 1 <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung der Netzwerkadministratoren des Kunden bei Vorbereitung, Installation, Einrichtung, Inbetriebnahme und Herstellung der Betriebsbereitschaft der Switches beim Kunden vor Ort - Migration der Konfiguration von einem bestehenden Core-Switch-Cluster Cisco Nexus 5672UP auf das neue Core-Switch-Cluster Cisco Nexus 93180YC-FX3 (oder gleichwertiger Art) - Unterstützungsleistung von maximal 2MT
3	Support/Instandhaltungsleistung zu Pos. 1 <ul style="list-style-type: none"> - Laufzeit: 60 Monate Beginn Laufzeit: Ab Inbetriebnahme Switch-Cluster - Zahlungsweise: jährlich zum 15.01 des jeweiligen Jahres - <u>Nebenangebote mit einer einmaligen Vorauszahlung sind möglich</u>, sofern für diese Sicherheiten und angemessene Zinsen oder Preisanpassungen vereinbart werden können. <p><u>Leistungsumfang:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Service-Level: 8x5xNBD - Berechtigung zur Störungsaufnahme und Störungsanalyse beim Hersteller - Bereitstellung von Software-Updates, Patches und Bugfixes - Störungsmeldung: per Mail oder Telefon - Sprache: Deutsch und Englisch - Hardwaretausch im Rahmen des vereinbarten Service-Levels

Bedenkenanzeigen

Die Switches sollen zum Verteilen des beim Kunden anfallenden Netzwerkverkehrs genutzt werden. Eine Routingfunktion der Switches ist nicht vorgesehen. Der Auftragnehmer hat bei der Auftragsausführung die bestehende Netzwerkinfrastruktur zu berücksichtigen. Sofern der Auftragnehmer während der Auftragsausführung Kompatibilitätsprobleme zu vorhandener Hard- oder Software oder sonstige Probleme, die den Betrieb, die Sicherheit oder die Zuverlässigkeit der Switches oder des Netzwerkes beeinträchtigen könnten, feststellt, hat er seine Bedenken dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Zusätzliche Leistungen

Der Auftragnehmer ist im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit verpflichtet, auf Anordnung des Auftraggebers auch zusätzliche, nicht im Leistungsverzeichnis enthaltene Leistungen auszuführen, die der Herstellung der Betriebsbereitschaft der Switches dienen oder zur Integration der Switches in das bestehende Netzwerk notwendig werden. Dies betrifft insbesondere die zusätzliche Lieferung von Kabeln, Hardware und Software.

Die Ausführung von Zusatzleistungen ist vorher schriftlich zu vereinbaren.

Für zusätzliche Leistungen steht dem Auftragnehmer eine zusätzliche Vergütung zu. Diese bestimmt sich nach den Grundlagen der Preisermittlung für vertragliche Leistungen und den besonderen Kosten für die geforderte Leistung. Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber auf Verlangen eine nachvollziehbare Kalkulation über die Kosten der zusätzlichen Leistung vorzulegen. Diese enthält in der Regel mindestens folgende Daten: Bezeichnung der Leistung, Menge, Abrechnungseinheit, Lohnkosten, Stoffkosten, Geräte- und Maschinenkosten, Gemeinkosten, allgemeine Geschäftskosten und den kalkulatorischen Gewinn einschließlich Wagnis.

2. Angebotsformular

Pos.	Bezeichnung der Leistung	Einzelpreis in EUR	Menge	Gesamtpreis in EUR
1	Core-Switch		2	
2	Dienstleistung zu Pos. 1 Dienstleistungszeit in Mannstunden (MS) <u>oder</u> Manntagen (MT) (unzutreffendes ist vom Bieter durchzustreichen) _____		...	
3	Support zu Pos.1		60 Monate	
Summe netto				
zzgl. 19 % USt				
Summe brutto				

Wir gewähren ____ % Skonto bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen.

Preisnachlässe gehen in die Wertung ein.

3. Hinweise

Das Zuschlagskriterium ist der Preis (100 %). Nebenangebote sind nur im Rahmen des von uns gestellten Nebenangebotsformulars mit einer vom Hauptangebot abweichenden Finanzierung der Pos. 3 zugelassen (siehe 7. auf Seite 8). **Nebenangebote sind (auch ohne Hauptangebot) zulässig.** Alle Kosten die dem Bieter entstehen (**z. B. Finanzierungskosten für Vorleistungen des Bieters zu Pos. 3 des LV**) sind Angebotsrelevant und in die jeweiligen Positionen einzubeziehen.

4. Liefer- und Zahlungsbedingungen

Die Lieferung der Hardware soll an

Kommunaler Versorgungsverband Sachsen

Abteilung Allgemeine Verwaltung
Sachgebiet Infrastruktur und Technik
Marschnerstraße 37
01307 Dresden

erfolgen.

Lieferungen von Softwarelizenzen, sofern diese digital geliefert werden können, sollen an **dv@kv-sachsen.de** erfolgen.

Die Zahlung der Rechnungsbeträge für Pos. 3 erfolgt für das jeweilige Kalenderjahr im Voraus zum 15.01. des jeweiligen Jahres. Das erste und letzte Abrechnungsjahr werden pro rata temporis abgerechnet. Das erste Kalenderjahr wird nach Abnahme mit einer Frist von 14 Tagen nach Rechnungseingang vergütet.

Die Zahlung der Rechnungsbeträge für Pos. 1 und Pos. 2 erfolgt nach der VOL/B.

5. Regelungen zu den Vertragsbestandteilen und Ausschluss sonstiger Bestimmungen

Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) und EVB-IT-AGB (siehe Anlagen) der aktuell gültigen Fassung werden mit Zuschlagserteilung Vertragsbestandteil. Für ein Hauptangebot gilt der „EVB-IT Kaufvertrag (Langfassung) für Hauptangebote“ (Anlage 1), nicht jedoch der „EVB-IT Kaufvertrag (Langfassung) für Nebenangebote“ (Anlage 2).

Der Bieter erkennt die in den Vergabeunterlagen genannten Bedingungen als alleinige Vertragsgrundlagen an. Er bestätigt, dass seine eigenen Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen **nicht** Vertragsbestandteil werden.

6. Erklärung zum Mindestlohn

Der Bieter erklärt, dass bei ihm keine Voraussetzungen nach § 19 Absatz 1 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns für den Ausschluss von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag im Sinne §§ 99 und 100 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen vorliegen.

Auszug aus dem Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz - MiLoG): § 19 Ausschluss von der Vergabe öffentlicher Aufträge

(1) Von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag der in §§ 99 und 100 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen genannten Auftraggeber sollen Bewerberinnen oder Bewerber für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Wiederherstellung ihrer Zuverlässigkeit ausgeschlossen werden, die wegen eines Verstoßes nach § 21 mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden sind.

Ort, Datum

Unterschrift, Firmenstempel

7. Angebotsformular für Nebenangebote

Pos.	Bezeichnung der Leistung	Einzelpreis in EUR	Menge	Gesamtpreis in EUR
1	Core-Switch		2	
2	Dienstleistung zu Pos. 1 Dienstleistungszeit in Mannstunden (MS) <u>oder</u> Manntagen (MT) (unzutreffendes ist vom Bieter durchzustreichen) ____		...	
3	Support zu Pos.1		60 Monate	
4	Kosten der Vorauszahlungsbürgschaft zu. Pos. 3			
Summe netto				
zzgl. 19 % USt				
Summe brutto				

Wir gewähren ____ % Skonto bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen.

Preisnachlässe gehen in die Wertung ein.

8. Hinweise zur Abgabe eines Nebenangebots

Das Zuschlagskriterium ist der Preis (100 %).

Bitte beachten Sie für die Abgabe eines Nebenangebots mit Sicherheitsleistungen die Regelungen des § 18 VOL/B.

Nebenangebote sind auch ohne Hauptangebot zulässig. Die angebotene Leistung muss gleichwertig zu der im Hauptangebot geforderten Leistung sein. Der Bieter hat die Möglichkeit, auch von den Konditionen des Hauptangebots abweichende Zahlungsbedingungen (z. B. Vorauszahlung für die gesamte Vertragslaufzeit) im Rahmen eines Nebenangebots anzubieten. Von der vorgegebenen Vertragslaufzeit darf nicht abgewichen werden. Sofern wertbare Hauptangebote vorliegen, kommt ein Nebenangebot mit abweichenden Zahlungsbedingungen nur in die engere Wahl, wenn der Angebotsendpreis niedriger ist, als der des preisgünstigsten wertbaren Hauptangebots.

Bei einem Nebenangebot mit Vorauszahlung über die gesamte Vertragslaufzeit verpflichtet sich der Bieter, eine Vorauszahlungsbürgschaft zu stellen (siehe Position 4 des Angebotsblatts für Nebenangebote auf Seite 8). Sofern dem Auftraggeber hierfür Kosten entstehen, gehen die Kosten in die Wertung des Angebotsendpreises ein.

9. Liefer- und Zahlungsbedingungen für Nebenangebote

Die Lieferung der Hardware soll an

Kommunaler Versorgungsverband Sachsen

Abteilung Allgemeine Verwaltung
Sachgebiet Infrastruktur und Technik
Marschnerstraße 37
01307 Dresden

erfolgen.

Lieferungen von Softwarelizenzen, sofern diese digital geliefert werden können, sollen an **dv@kv-sachsen.de** erfolgen.

10. Regelungen zu den Vertragsbestandteilen und Ausschluss sonstiger Bestimmungen

Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) und EVB-IT-AGB (siehe Anlagen) der aktuell gültigen Fassung werden mit Zuschlagserteilung Vertragsbestandteil. Für ein Nebenangebot gilt der „EVB-IT Kaufvertrag (Langfassung) für Nebenangebote“ (Anlage 2), nicht jedoch der „EVB-IT Kaufvertrag (Langfassung) für Hauptangebote“ (Anlage 1).

Der Bieter erkennt die in den Vergabeunterlagen genannten Bedingungen als alleinige Vertragsgrundlagen an. Er bestätigt, dass seine eigenen Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen **nicht** Vertragsbestandteil werden.

11. Erklärung zum Mindestlohn

Der Bieter erklärt, dass bei ihm keine Voraussetzungen nach § 19 Absatz 1 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns für den Ausschluss von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag im Sinne §§ 99 und 100 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen vorliegen.

Auszug aus dem Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz - MiLoG): § 19 Ausschluss von der Vergabe öffentlicher Aufträge

(1) Von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag der in §§ 99 und 100 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen genannten Auftraggeber sollen Bewerberinnen oder Bewerber für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Wiederherstellung ihrer Zuverlässigkeit ausgeschlossen werden, die wegen eines Verstoßes nach § 21 mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden sind.

Ort, Datum

Unterschrift, Firmenstempel

Anlagen:

- Anlage 1 – EVB-IT Kaufvertrag (Langfassung) für Hauptangebote
- Anlage 2 – EVB-IT Kaufvertrag (Langfassung) für Nebenangebote
- Anlage 3 – EVB-IT Kauf AGB
- Anlage 4 – EVB-IT Instandhaltungs-AGB
- Anlage 5 – Eigenerklärung zur Eignung